

Übungsblatt 6

Abgabe: Freitag, 09.06.2023, um 18:00 Uhr.

Aufgabe 1 (4 Punkte). Seien X_1, X_2, \dots iid uniform auf $[0, 1]$ verteilt. Weiter sei $f \in L^1([0, 1])$. Zeigen Sie, dass die Monte-Carlo Simulation $\hat{I}_n := \frac{1}{n} \sum_{i=1}^n f(X_i)$ fast sicher gegen das Integral $\int_0^1 f(x) dx$ konvergiert.

Lösung. Es gilt $E[f(X_1)] = \int_0^1 f(x) dx$. Weiter impliziert, $f \in L^1([0, 1])$, dass $E[|f(X)|] = \int_0^1 |f(x)| dx < \infty$, da $f \in L^1([0, 1])$ und damit $f(X_1) \in L^1(\Omega)$. Da X_1, X_2, \dots iid sind, gilt dies auch für $f(X_1), f(X_2), \dots$. Die Aussage folgt nun mit Theorem 50 (starkes Gesetz großer Zahlen).

Aufgabe 2 (8 Punkte). Für jedes $n \in \mathbb{N}$ seien $X_1^{(n)}, \dots, X_n^{(n)}$ paarweise unkorrelierte Zufallsvariablen mit endlicher Varianz (also nicht notwendig identisch verteilt) und

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \frac{1}{n^2} \sum_{i=1}^n \text{Var}[X_i^{(n)}] = 0.$$

Zeigen Sie, dass die $X_i^{(n)}$ dem schwachen Gesetz der großen Zahlen genügen, d.h. beweisen Sie

$$\frac{1}{n} \sum_{i=1}^n (X_i^{(n)} - E[X_i^{(n)}]) \xrightarrow{P} 0, \quad n \rightarrow \infty.$$

Es sei $(X_n)_{n \geq 2}$ eine Folge unabhängiger Zufallsvariablen mit

$$P(X_n = n) = \frac{1}{n \log n} \quad \text{und} \quad P(X_n = 0) = 1 - \frac{1}{n \log n}.$$

Zeigen Sie, dass die Folge dem schwachen Gesetz der großen Zahlen genügt, in dem Sinne, dass

$$\frac{1}{n} \sum_{i=2}^n (X_i - E[X_i]) \xrightarrow{P} 0.$$

Zeigen Sie weiter, dass die obige Folge nicht fast sicher konvergiert und sie somit nicht dem Gesetz der großen Zahlen genügt. Verwenden Sie dazu das Lemma von Borel-Cantelli.

Lösung.

Mit der Ungleichung von Chebychev erhalten wir für jedes $\varepsilon > 0$

$$\begin{aligned} P\left(\left|\frac{1}{n} \sum_{i=1}^n (X_i^{(n)} - E[X_i^{(n)}])\right| \geq \varepsilon\right) &= P\left(\left|\sum_{i=1}^n X_i^{(n)} - E\left[\sum_{i=1}^n X_i^{(n)}\right]\right| \geq n\varepsilon\right) \\ &\leq \frac{\text{Var}\left[\sum_{i=1}^n X_i^{(n)}\right]}{n^2\varepsilon^2} \stackrel{\text{unk.}}{=} \frac{\sum_{i=1}^n \text{Var}[X_i^{(n)}]}{n^2\varepsilon^2}. \end{aligned}$$

Der letzte Term konvergiert nach Voraussetzung gegen 0 für jedes $\varepsilon > 0$. Damit ist die Behauptung bewiesen.

Nach dem ersten Teil reicht es für die Konvergenz in Wahrscheinlichkeit zu beweisen, dass $n^{-2} \sum_{i=2}^n \text{Var}(X_n)$ eine Nullfolge ist. Es gilt $E[X_n] = 1/\log n$ und $\text{Var}(X_n) = E[X_n^2] - (E[X_n])^2 = n/\log n - 1/(\log n)^2$. Es folgt

$$\begin{aligned} 0 &\leq \frac{1}{n^2} \sum_{i=2}^n \text{Var}(X_i) = \frac{1}{n^2} \sum_{i=2}^n \left(\frac{i}{\log i} - \frac{1}{(\log i)^2} \right) \leq \frac{1}{n^2} \sum_{i=2}^n \frac{i}{\log i} \\ &\leq \frac{1}{n^2} \sum_{i=2}^n \frac{i}{\log i} = \frac{1}{n^2} \frac{2}{\log 2} + \frac{1}{n^2} \sum_{i=3}^n \underbrace{\frac{i}{\log i}}_{\text{wachsend}} \\ &\leq \frac{1}{n^2} \frac{2}{\log 2} + \frac{1}{n^2} (n-2) \frac{n}{\log n} \rightarrow 0. \end{aligned}$$

Starkes Gesetz gilt nicht. Zunächst gilt

$$\sum_{n=2}^{\infty} P(X_n = n) = \sum_{n=2}^{\infty} \frac{1}{n \log n} = \infty.$$

Davon kann man sich leicht mit dem Integralvergleichskriterium für Konvergenz von Reihen überzeugen. (Das unbestimmte Integral $\int_2^{\infty} (x \log x)^{-1} dx = [\log(\log x)]_2^{\infty}$ konvergiert nicht.) Nach dem zweiten Borel-Cantelli Lemma folgt

$$P(X_n = n \text{ für unendlich viele } n) = 1.$$

Sei $\varepsilon > 0$. Auf dem Ereignis $\{X_n = n\}$ gilt $\frac{1}{n}(X_n - E[X_n]) = 1 - \frac{1}{n \log n} \geq 1 - \varepsilon$ für hinreichend große n . Damit erhalten wir

$$P\left(\frac{1}{n}(X_n - E[X_n]) \geq 1 - \varepsilon \text{ für unendlich viele } n\right) = 1,$$

also kann $\frac{1}{n} \sum_{i=2}^n (X_n - E[X_n])$ nicht P-f.s. gegen Null konvergieren.

Aufgabe 3 (4 Punkte). Seien X_1, X_2, \dots unabhängige Zufallsvariablen mit $E[X_n] = 0$ für jedes $n \in \mathbb{N}$ und $V := \sup\{\text{Var}[X_n] : n \in \mathbb{N}\} < \infty$. Definiere $S_n = X_1 + \dots + X_n$. Dann gilt für jedes $\varepsilon > 0$

$$\limsup_{n \rightarrow \infty} \frac{|S_n|}{n^{1/2}(\log(n))^{1/2+\varepsilon}} = 0 \quad \text{fast sicher.}$$

Hinweis: Definieren Sie $k_n = 2^n$ und $l(n) = n^{1/2}(\log(n))^{1/2+\varepsilon}$ für $n \in \mathbb{N}$ und betrachten Sie $l(k_{n+1})/l(k_n)$. Zeigen Sie, dass für hinreichend großes n und für $k \in \mathbb{N}$ mit $k_{n-1} \leq k \leq k_n$, dass $\frac{|S_k|}{l(k)} \leq \frac{2|S_k|}{l(k_n)}$. Verwenden Sie nun die Komogorov'sche Ungleichung und Borel-Cantelli, um zu zeigen, dass für beliebiges $\delta > 0$ gilt, dass $\limsup_{n \rightarrow \infty} l(k_n)^{-1} \max\{|S_k| : k \leq k_n\} \leq \delta$ fast sicher.

Lösung. Setze $k_n = 2^n$ und $l(n) = n^{1/2}(\log(n))^{1/2+\varepsilon}$ für $n \in \mathbb{N}$. Es gilt

$$\frac{l(k_{n+1})}{l(k_n)} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \sqrt{2}.$$

Daher gilt für hinreichend großes n und für $k \in \mathbb{N}$ mit $k_{n-1} \leq k \leq k_n$, dass $\frac{|S_k|}{l(k)} \leq \frac{2|S_k|}{l(k_n)}$. Also reicht es, für $\delta > 0$ zu zeigen, dass

$$\limsup_{n \rightarrow \infty} l(k_n)^{-1} \max\{|S_k| : k \leq k_n\} \leq \delta \quad \text{fast sicher.} \quad (1)$$

Für $\delta > 0$ und $n \in \mathbb{N}$ setze $A_{\delta,n} := \{\max\{|S_k| : k \leq k_n\} > \delta l(k_n)\}$. Die Kolmogorov'sche Ungleichung liefert

$$\sum_{n=1}^{\infty} P(A_{\delta,n}) \leq \sum_{n=1}^{\infty} \delta^{-2} (l(k_n))^{-2} V k_n = \frac{V}{\delta^2 (\log 2)^{1+2\varepsilon}} \sum_{n=1}^{\infty} n^{-1-2\varepsilon} < \infty.$$

Das Borel-Cantelli-Lemma liefert nun $P(\limsup_{n \rightarrow \infty} A_{\delta,n}) = 0$, also (1).

Aufgabe 4 (2 Bonus). Beweisen Sie folgende Aussagen:

1. Sei $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge mit $a_n \geq 0$ und $\sum_{n=1}^{\infty} a_n < \infty$, dann folgt $\lim_{k \rightarrow \infty} \sum_{n=k}^{\infty} a_n = 0$.
2. Sei $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine monotone Folge und es gebe eine Teilfolge $(a_{n_k})_{k \in \mathbb{N}}$, sodass $a_{n_k} \rightarrow a$, dann folgt $a_n \rightarrow a$.

Hinweis: Diese zwei Aussagen wurden im Beweis von Lemma 4.3 verwendet. Es ist sinnvoll, diesen nach dem Bearbeiten der Übungsaufgabe zu wiederholen.

Lösung. 1. Da $\sum_{n=1}^{\infty} a_n < \infty$, wissen wir, dass die Reihe konvergiert und damit eine Cauchyfolge ist. Das bedeutet, dass für jede positive Zahl ε ein Index N existiert, sodass für alle $m \geq n \geq N$ gilt:

$$\left| \sum_{n=k}^m a_k \right| = \left| \sum_{n=k}^{\infty} a_k - \sum_{n=m+1}^{\infty} a_k \right| \leq \varepsilon$$

Mit $m \rightarrow \infty$ folgt $\left| \sum_{n=k}^{\infty} a_k \right| \leq \varepsilon$.

2. Sei $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine monotone Folge und es existiert eine Teilfolge $(a_{n_k})_{k \in \mathbb{N}}$, sodass $a_{n_k} \rightarrow a$. Wir wollen zeigen, dass dann $a_n \rightarrow a$. Ohne Beschränkung der Allgemeinheit nehmen wir an, dass die Folge monoton wachsend ist. Sei $\varepsilon > 0$. Da $a_{n_k} \rightarrow a$, gibt es einen Index N , sodass für alle $k \geq N$ gilt:

$$|a_{n_k} - a| \leq \varepsilon \quad \text{für alle } k \geq N.$$

Da die Folge $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ monoton wachsend ist, ist $a_n \geq a_{n_k} \geq a$ für alle $n \geq n_k$. Daher haben wir für alle $n \geq n_K$:

$$|a_n - a| \leq |a_{n_k} - a| \leq \varepsilon \quad \text{für alle } n \geq n_K.$$

Das bedeutet, dass für jeden Index $K = n_K$ gilt: $|a_n - a| < \varepsilon$ für alle $n \geq N$. Somit haben wir gezeigt, dass die Folge $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ gegen a konvergiert, d.h., $a_n \rightarrow a$.